

Niederschrift 13. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Jeseritz

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.02.2018
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Jeseritz, Feuerwehr

Anwesend:

Herr Reiner Köhler
Herr Olaf Wendorff
Herr Torsten Gadau
Herr Alexander Köhler
Herr Norbert Tandler

Gast:

Frau Rosi Voigt

Abwesend:

Herr Otto Wachsmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortschaftsrates am 25.10.2017
- 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Veranstaltungskalender Jeseritz
- 7 Vergabe der Brauchtumsmittel
- 8 Vorschläge zur Putzaktion am 17.03.18
- 9 Nutzungsordnung und Nutzungsentgeltordnung kommunaler Einrichtungen
- 10 Änderungen zum Kommunalverfassungsgesetz
- 11 Nutzung des Jugendraumes
- 12 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung des Ortschaftsrates und als fehlendes Mitglied, Ortschaftsrat Otto Wachsmann, fest. Damit ist die Beschlussfähigkeit mit vier Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gewährleistet.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge liegen nicht vor, sodass der Vorsitzende des Ortschaftsrates die Tagesordnung zur Abstimmung stellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Tagesordnung für die Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortschaftsrates am 25.10.2017

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat stellt einstimmig die Niederschrift über die 12. Sitzung des Ortschaftsrates vom 25.10.2017 fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

- Siehe TOP 12.

- TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen oder Hinweise, auch nicht von der Einwohnerin, Frau Voigt.

- TOP 6 Veranstaltungskalender Jeseritz

31.03.	Osterfeue		
01.04.	Osterfrühstück in der Kirche	06:00 Uhr	
15.05.	Üben des Pfingstliedes	18:00 Uhr	Saal
19.05.	Fiestmeier	15:00 Uhr	Feuerwehrhof
15.06.	Kindergartenfest	15:00 Uhr	Kita
30.06.	Fahrradtour der Feuerwehr		
25.08.	Dorffest mit Kaffee und Kuchen	15:00Uhr	Feuerwehr
	Volleyballturnier	13:00Uhr	Sportplatz
26.08.	Frühstück mit Blasmusik		Saal
	Kirchenfest mit Kaffee und Kuchen		
02.10.	Oktoberfeuer mit Fackelumzug	19:00 Uhr	
27.10.	Jeseritzer Fuchsjagd	09:00 Uhr / 12:00 Uhr	Essen
31.10.	Halloween		Saal
09.11.	Martinstag Kita		Saal
01.12.	Jagdauswertung		Saal
08./09.12.	Taubenausstellung		Saal

16.12.	Weihnachtsmarkt	Feuerwehrhof
31.12.	Silvester - Reitverein	

TOP 7 Vergabe der Brauchtumsmittel

Für das Jahr 2018 stehen dem Ortschaftsrat

300,00 Euro für Repräsentation und Ehrungen sowie
1.000,00 Euro als Brauchtumsmittel

zur Verfügung.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Vergabe der Brauchtumsmittel, wie folgt:

100,00 Euro	Fuchsjagd
100,00 Euro	Kita (Kindergartenfest, Martinstag, Weihnachtsfeier)
100,00 Euro	Fiestmeier
<u>700,00 Euro</u>	Feuerwehr (Dorffest, Halloween, Weihnachtsmarkt)
1.000,00 Euro	insgesamt

Anmerkung: Die Brauchtumsmittel für 2019 sind bis 31.10.2018 beim Ortsbürgermeister zu beantragen!

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8 Vorschläge zur Putzaktion am 17.03.18

- Kirchenfassade kostete 130 000 Euro.
Die Nadelgehölze müssen entfernt werden, um eine ausreichende Belüftung der Bretterfassade zu gewährleisten. Bisher gab es zwei Einsätze, zwei weitere müssen folgen.
- Streichen des kleinen Raumes im Dorfgemeinschaftshaus
- Pflege der Hecke und des Weges am Kriegerdenkmal
- Beseitigung der Erde hinter der Trauerhalle, um weitere Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden.
- Alle Haushalte erhalten ein Schreiben, Treffpunkt 08:00 Uhr, Saal.

TOP 9 Nutzungsordnung und Nutzungsentgeltordnung kommunaler Einrichtungen

- Vorstellen des Nutzungsvertrages, des Protokolls zur Übergabe und der Rechnung;

Die Nutzungsordnung und Nutzungsentgeltordnung wird zur Ansicht bei Vergabe der Räumlichkeiten im Schrank (kleiner Raum) ausgelegt!

TOP 10 Änderungen zum Kommunalverfassungsgesetz

Die Änderungen zum Kommunalverfassungsgesetz sind zum großen Teil dem Engagement unserer Bürgermeisterin zu verdanken (Gespräche mit Kommunalpolitikern, Innenministerium).

- Die Gesetzesänderungen werden erläutert.
- Die Begründungen werden vorgelesen.
- Bei Verabschiedung durch den Landtag kann der Ortschaftsrat unseres Ortes bis über 2019 hinaus bestehen.
- Die Wahl des Ortsbürgermeisters erfolgt aus der Mitte der neu gewählten Ortschaftsräte nach der Kommunalwahl folgenden Sitzung.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt, die Anzahl der Ortschaftsräte für die Ortschaft Jeseritz von sieben auf sechs Mitgliedern festzulegen und dementsprechend in der Hauptsatzung festzuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 11 Nutzung des Jugendraumes

- Der Jugendraum war längere Zeit geschlossen aufgrund ungenügender Säuberung, Nichteinhaltung von Regeln und dem Defekt an Steckdose.
- Die Jugendlichen stellten einen Antrag auf Nutzung, verfassten Regeln und benannten ein Elternteil als Ansprechpartner.
- **Absprachen zum Umgang mit der Heizung und Nutzung durch fremde Besucher sind zu treffen.**

TOP 12 Anfragen und Anregungen

- Mehrfach seit Jahren angesprochene Gefahrenstelle Bushaltestelle/Kita, bei welcher ein 30-er Schild aufgestellt werden sollte, hatte das erste Opfer (Jugendlicher wurde beim Ausstieg aus dem Bus von einem Auto angefahren).
- Auch zweite Gefahrenstelle Ortsausgang nach Potzehne wird vom Kreis offensichtlich ignoriert (Kurvenbereich und unzureichende Straßenbreite.) Wir sind als Ortschaftsrat in der Pflicht, uns um die Sicherheit unserer Kinder zu kümmern. Es ist notwendig, unsere Kinder für diese Gefahren zu sensibilisieren und verstärkt an die Öffentlichkeit zu treten.
Aktionen mit Kita und Kinderfeuerwehr absprechen!
- **Sozialministerium hat Sammelverträge mit Versicherungen abgeschlossen auch Ehrenamtliche, die nicht über einen Verein tätig sind, sind versichert.**
- Über den ländlichen Wegebau soll der Weg nach Parleib mit zwei Spuren ausgebaut werden. Aus Gründen der Lärmbelästigung sowie des Umweltschutzes (aufgerissene Ölwannen an adäquaten Einrichtungen) sind wir gegen die Aufpflasterung (Sprunghügel) zur Minderung der Geschwindigkeit, zumal der Weg als landwirtschaftlicher Weg ausgewiesen wird, der nur für Anlieger frei ist.
- Mehrfach wurde in Sitzungen die Wohnsituation in kommunalen Gebäuden angesprochen. Herr Wendorff berichtet von verstärktem Schimmel im Haus Chausseestr. 16. Noch größer sind die Probleme im Neubaublock der Krugbreite. Der Kellerbereich weist von Jahr zu Jahr einen erhöhten Schimmelbefall auf. Es steht zu befürchten, dass die Bewohner gesundheitliche Schäden davontragen. Auf Anfrage wurde uns mitgeteilt, dass der Block verkauft werden soll und dort nicht investiert wird. Herr Gadau (selbst Bewohner des Neubaus) berichtet von der Vergabep Praxis der Wohnungen. Diese wären mit veralteten Türen ausgerüstet und wenn man mieten wolle, würde man darauf hin-

gewiesen, dass man die Wohnung selbst herrichten müsse, obwohl sie zum Teil sehr heruntergekommen seien.

Dieses Prozedere entspricht unseres Erachtens nicht den gängigen Methoden, um Wohnungen zu vermieten. Im krassen Gegensatz dazu stehen Millioneninvestitionen der WOBAU in der Kernstadt für Stuck und Türmchen sowie auf das Modernste eingerichtete Wohnungen. Wir glauben nicht, dass jemand ein marodes heruntergekommenes Gebäude kaufen würde. Auf der anderen Seite bietet unsere Ortschaft auch Pluspunkte (Kita, Veranstaltungen), um zu uns zu ziehen. Das funktioniert jedoch nur, wenn wir wohnungsmäßig nicht noch unter den DDR-Standard fallen.

Wir würden uns gern vor Ort gemeinsam mit der Bürgermeisterin und einem Wobauvertreter die Situation ansehen.

Auch die Fassade der Kita wurde bisher nicht saniert, sondern ist seit Jahren unserer Meinung nach unprofessionell abgesichert. Die Sanierung sollte im letzten Jahr beginnen.

Auch über die Gefährdungssituation der im Protokoll genannten Straßen sollte man nach dem Unfall noch einmal reden.

Mögliche Termine wären: 01./02.03., 05. - 09.03., 19. - 23.03. ab 16 Uhr (besser ab 17 Uhr).

Reiner Köhler
Vorsitzender des Ortschaftsrates
der Ortschaft Jeseritz